

Sport bewegt, Sport fasziniert, begeistert und polarisiert in vielen Bereichen.

Eine Vielzahl von ganz unterschiedlichen Aktivitäten, Projekten und Veranstaltungen, sei es im Breitensport oder Spitzensport, verweisen auf die wachsende gesellschaftliche Bedeutung. Wie kann und soll es weitergehen, welche Chancen bietet die Zukunft und welcher Art sind die Herausforderungen, die es zu meistern gilt?

Ziel dieses Symposiums ist es, die Möglichkeiten, die Grenzen, die Limits und die Gefahren des Phänomens Sport aus unterschiedlichen Perspektiven interdisziplinär zu beleuchten. Neueste Erkenntnisse werden präsentiert, persönliche Sichtweisen dargestellt und entsprechende Antworten gegeben.

FRANZ PREIML
THOMAS BRANDAUER

ZUKUNFTS FRAGEN SPORT



EINTRITT FREI

Aus organisatorischen Gründen wird jedoch um Anmeldung bis 12. November 2018 gebeten

ZIELGRUPPE

TrainerInnen, SportlerInnen, FunktionärInnen, Lehrende, Studierende und alle am Sport Interessierten

ORGANISATION UND MODERATION

FRANZ PREIML
Direktor Universitätssportinstitut
Klagenfurt

THOMAS BRANDAUER

Sportpsychologisches Kompetenzzentrum des Landes Kärnten

INFORMATION UND ANMELDUNG

Universitätssportinstitut
der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
Universitätsstraße 63
9020 Klagenfurt am Wörthersee
T +43 463 2700 – 9401
E franz.preiml@aau.at
ANMELDUNG: usi.aau.at/symposium

SPORT AM LIMIT

**SYMPOSIUM UND
PODIUMSDISKUSSION**

**16. NOVEMBER 2018
15 UHR, HS 4
UNIVERSITÄT KLAGENFURT**

Das Universitätssportinstitut der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt und das Sportpsychologische Kompetenzzentrum des Landes Kärnten laden zu einem Symposium mit anerkannten ExpertInnen und erfolgreichen SpitzensportlerInnen ein.

PROGRAMM

SYMPOSIUM

15:00 – 15:15
BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG
Doris Hattenberger
Peter Kaiser

15:15 – 16:45
„SPORTLICH GESUND
ODER GESUNDER SPORT?“
BEWEGUNG IN DER ZUKUNFT
AUS SOZIOLOGISCHER SICHT
Antje Dresen

ZUKUNFT DES SPORTS
AUS SOZIOÖKONOMISCHER
PERSPEKTIVE
Norbert Schütte

KOMMENTAR UND ANALYSE
IM HINBLICK AUF DIE REGIONALE
BEDEUTUNG
Arno Arthofer
Robert Klinglmair

16:45 – 17:00
Pause

17:00 – 18:00
SPORTTECHNOLOGIE –
GIBT ES WIRKLICH NOCH
ENTWICKLUNGSSPIELRAUM?
Veit Senner

ZUKUNFT DES HOCHLEISTUNGSSPORTS
– EINE GANZ PERSÖNLICHE ANALYSE
Magdalena Lobnig

SPORT AM LIMIT

18:00 – 18:20
LESUNG: „DAS WUNDE LEDER“
Klaus Zeyringer

18:20 – 19:30
EXPERTINNEN UND EXPERTEN
AM PODIUM: „SPORT AM LIMIT“
Moderation: Johann Skocek

TEILNEHMERINNEN
UND TEILNEHMER
Marco Haller
Gregor Högler
Peter Kaiser
Sarah Lagger
Rasa Sraka
Klaus Zeyringer

19:30 – OPEN END
Buffet, Musik („EXTRA3“), Austausch

REFERENTINNEN UND DISKUSSIONS- TEILNEHMERINNEN

MAG. ARNO ARTHOFER
Landessportdirektor Kärnten

DR.^{IN} ANTJE DRESEN
Universität zu Köln
Institut für Medizinsoziologie,
Versorgungsforschung und
Rehabilitationswissenschaft

MARCO HALLER
Rad-Profi seit 2010, Team Katusha;
Junioren WM Dritter,
mehrfacher Tour de France Teilnehmer

GREGOR HÖGLER
Sportdirektor des österreichischen
Leichtathletikverbands,
Trainer (u.a. Lukas Weißhaidinger),
ehemaliger Spitzenspeerwerfer

SARAH LAGGER
LA-Siebenkämpferin;
Juniorinnenweltmeisterin,
U-18 Weltrekord

DR. PETER KAISER
Landeshauptmann und Sportreferent
des Landes Kärnten;
Ironman-Finisher

DR. ROBERT KLINGLMAIR
Bildungsdirektor des Landes Kärnten

MAGDALENA LOBNIG
Europameisterin im Rudern-Einer 2016,
WM-Dritte 2018

DR. NORBERT SCHÜTTE
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Institut für Sportwissenschaft

JOHANN SKOCEK
Journalist (Die Presse, Der Falter,
Standard), Buchautor: „Images des
Sports in Österreich“

UNIV.-PROF. DR. DIPL.ING. VEIT SENNER
Lehrstuhl für Sportgeräte und
Sportmaterialien, Technische Universität
München

RASA SRAKA
Europameisterin und Olympiateilnehmerin
Judo, Vorsitzende Slowenisches
Olympisches Komitee,

UNIV.-PROF. DR. KLAUS ZEYRINGER
Literaturwissenschaftler,
Autor: „Kulturgeschichte der
olympischen Spiele“, „Das wunde Leder“